



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 408 840 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90106705.8**

(51) Int. Cl.⁵: **H01H 1/16, H01H 15/06**

(22) Anmeldetag: **07.04.90**

(30) Priorität: **20.07.89 DE 3924109**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
23.01.91 Patentblatt 91/04

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL SE

(68) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **23.10.91 Patentblatt 91/43**

(71) Anmelder: **Merit-Elektrik GmbH**
Kaiserstrasse 177a
W-5270 Gummersbach 1(DE)

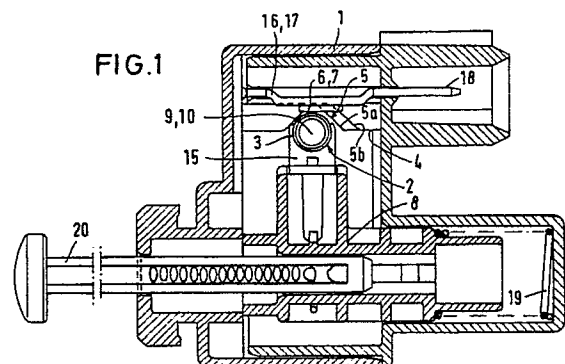
(72) Erfinder: **Der Erfinder hat auf seine Nennung**
verzichtet

(74) Vertreter: **Schwarz, Klaus-Jürgen, Dipl.-Ing.**
Gluckstrasse 7
W-5300 Bonn 1(DE)

(54) **Mehrfachschalter, insbesondere Ein-, Aus- und/oder Umschalter für Kraftfahrzeuge und artverwandte Anwendung.**

(57) Solche Mehrfachschalter, wie sie insbesondere als Ein-, Aus- und/oder Umschalter bei Kraftfahrzeugen und dergleichen eingesetzt werden, müssen trotz der hohen Beanspruchungen und Belastung, wie sie einerseits durch hohe Schalthäufigkeit, andererseits aber auch durch atmosphärische Einflüsse, wie Luftfeuchtigkeit, Verschmutzung und dergleichen, gegeben sind, bei hoher Betriebssicherheit eine ausreichende Lebensdauer haben, die praktisch nur durch einen möglichst geringen Kontaktabbrand erreicht werden kann. Störend sind vielfach auch Geräuschentwicklungen beim Schaltvorgang. Dies wird dadurch vermieden, daß die Kontaktflächen (6, 7) bei einem solchen Mehrfachschalter geradlinig ausgebildet sind, daß der Kontaktmantel (3) der Kontaktrolle (2) mit mindestens zwei nebeneinanderliegenden Kontaktflächen (6, 7) in Kontaktberührung bringbar ist, und daß die Kontaktrolle (2) an einem im Schaltergehäuse (1) quer zur Achse der Kontaktrolle (2) und parallel zu den Kontaktflächen (6, 7) geradlinig verschiebbaren Führungsteil (8) federnd auslenkbar angeordnet ist und über den Kontaktmantel (3) endseitig hinausragende Lagerzapfen (9, 10) aufweist, mit denen sie auf mindestens einer neben den Kontaktflächen (6, 7) verlaufenden Steuerbahn (4) mit Rampenanordnung (5) derart linear verschiebbar geführt ist, daß sie bei einer Verschiebung

des Führungsteiles (8) von einer der Kontaktflächen (6, 7) einseitig abhebt.



EP 0 408 840 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 10 6705

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y,A	DE-A-3 314 451 (SIEMENS AG) * das ganze Dokument * -- --	1,2-8	H 01 H 1/16 H 01 H 15/06
Y	DE-A-3 441 161 (MERTEN, G.) * Seite 6, Zeile 27 - Seite 7, Zeile 25; Figuren * -- --	1	
A	EP-A-0 005 217 (SIEMENS AG) * Seite 18, Zeile 10 - Seite 20, Zeile 13; Figuren 7, 10, 11 * -- -- --	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			H 01 H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Berlin		16 August 91	
		Prüfer	
		NIELSEN K G	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			